

**BERICHT DES VORSTANDS DER**  
**BürgerEnergie GERA eG**  
**ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2021**

**1. Mitgliederentwicklung**

Auch im Geschäftsjahr 2021 ist unsere Energiegenossenschaft gewachsen. Bestand die Genossenschaft zum 31.12.2020 nur aus den 5 Gründern, verzeichnete sie zum 31.12.2021 bereits 39 Mitglieder. (alle natürliche Personen)

**2. Finanzstatus**

**Gezeichnete Anteile zum 31.12.2021:** 39.500 € Haben (Vorjahr: 2.500 € Haben)

-----

**Kontostand zum 31.12.2021:**

-----

DKB – Girokonto: 33.809,56 € Haben

-----

**Darlehensstände zum 31.12.2020:**

-----

kein Darlehen vorhanden

-----

Die steuerlichen Belange der Genossenschaft wurden von der Steuerberatung Karina Lose vertreten.

Der Jahresabschluss 2021 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -2.089,93 € aus (Vorjahr 0 €), da noch keine Anlagen realisiert werden konnten.

Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung, den im Geschäftsjahr 2021 aufgelaufenen Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

### **3. Operatives Geschäft - „Wildnisschule Etdorf“**

Im Sommer des Jahres 2021 erfolgte die Planung und Beratung zur Anlage. Dabei mussten spezielle Anforderung, wie die Notstromfähigkeit und eine Ladesäule, beachtet werden. Im Juli 2021 erfolgte die offizielle Unterschrift unter dem Vertrag und somit die anschließende Bestellung der Module, Wechselrichter und weiterer Komponenten. Im Herbst 2021 konnte die Installations- und Planungsfirma WIB GmbH mithilfe von tatkräftigen Mitgliedern zuerst die Kabelverlegung vornehmen und anschließend die Module auf dem Dach montieren. Die Inbetriebnahme der Anlage musste aus terminlichen Gründen aufseiten des Verteilnetzbetreibers auf 2022 verschoben werden.

### **4. Nicht-Operatives Geschäft**

#### **4.1 Beteiligung Bürgerwerke eG**

Seit 2021 ist unsere Genossenschaft Mitglied der Bürgerwerke eG. Unsere Genossenschaft hält insgesamt 1 Anteil zu je 1.000 € an der Bürgerwerke eG.

#### *Erläuterung zum finanziellen Engagement:*

Die Bürgerwerke vertreten mittlerweile ca. 100 Energiegenossenschaften aus ganz Deutschland und stehen als genossenschaftlicher und von Bürgern getragener vollwertiger Energieversorger hinter dem Stromprodukt Thüringer Landstrom. In 2020 wurde ein deutlich positives Ergebnis erzielt, die Zahlen der Kundinnen und Kunden steigt stetig. Für dieses Wachstum benötigen die Bürgerwerke auch in Zukunft Liquidität.

#### *Erläuterung zum Strom- und Gasvertrieb:*

Die Einnahmen aus dem Strom- und Gasvertrieb konnten wir in 2021 noch nicht erzielen, da wir alle Formalitäten zur Lieferung von Strom und Gas erst in 2022 abschließen konnten. Potenziellen Kunden und Kundinnen kann anhand unserer Projekte glaubhaft vermittelt werden, dass wir diese Einnahmen zu 100 % in neue Projekte in der Region investierten und investieren.

## **6. Projektaktivitäten**

### **6.1 Sternenbäck**

Anfang des Jahres haben wir sehr viel Energie in die Planung einer Dachanlage auf die Dachfläche von Sternenbäck in Biblach Ost investiert. Leider konnte Sternenbäck bisher nicht von einer Umsetzung überzeugt werden, sodass wir dieses Projekt aktuell stillgelegt haben.

### **6.2 Tongrube Aga**

In der Tongrube Aga wurde durch einen anderen Planer im Zuge des Energiedreiecks Aga eine Freiflächenanlage geplant und bis zur Baugenehmigung vorangetrieben. Da das Energiedreieck nicht in die Umsetzung kam, wurden wir von Herrn Meißner angesprochen, ob wir die Anlage als Einzelprojekt errichten möchten. Aufgrund schwierigen Konstellationen sind wir derzeit immer noch in der Planung eines möglichen Konzepts, halten aber weiter mit Herrn Meißner an einer Umsetzung fest, voraussichtlich 2023.

### **6.3 Förderschulzentrum Bad Köstritz**

Durch die Errichtung der Anlage in der Wildnisschule ist das Förderschulzentrum in Bad Köstritz auf uns zugekommen, mit uns ein Projekt für eine PV-Anlage zur Eigenverbrauchsnutzung anzugehen. Dieses Projekt ist aktuell in der Umsetzung und soll in 2022 fertiggestellt werden.

### **6.4 neuer Weg**

Die Wohnungsbaugenossenschaft neuer Weg plant in Lusan die Erneuerung der gesamten Elektrik in zwei Wohnblöcken mit insgesamt 12 Aufgängen. Im Zuge dieser Sanierung möchte der neue Weg dort, mit uns gemeinsam ein erstes Mieterstromprojekt umsetzen. Im Zuge der gestiegenen Materialkosten wurde die Sanierung verschoben, wir halten aber an diesem Projekt fest, sodass eine Umsetzung in 2023 möglich ist.

### **6.5 KITA Apfelbäumchen Bieblacher Str.**

Durch den Kontakt von Albert können wir auf der KITA Apfelbäumchen in der Bieblacher Straße eine PV-Anlage errichten, die sowohl die KITA als auch die ebenfalls im Gebäude befindliche Wohnung mit Strom versorgen soll. Hier wollen wir in 2022 eine PV-Anlage aufbauen, die wir gebraucht von der SOLIDE Genossenschaft gekauft haben und 2022 errichten möchten.

### **6.6 Energiegenossenschaft SOLIDE**

Die Energiegenossenschaft SOLIDE ist eine Genossenschaft aus Bleicherode, die sehr aktiv in Erfurt war. Diese möchte sich altersbedingt und mangels Nachwuchs auflösen und die bereits bestehenden Anlagen abgeben. Da wir dies als gute Investition sehen, um erst einmal einen gewissen Umsatz zu generieren, planen wir die Anlagen zu übernehmen. Hierzu sind wir derzeit noch in Verhandlung mit der Genossenschaft.

## **7. Entwicklung unserer Genossenschaft**

Unsere erste öffentliche Vorstellung der frisch gegründeten Bürgerenergie fand am 02.03.2021 mit dem Titel Kick-off Bürgerenergie Gera eG statt

Die Bürgerenergie konnte daraufhin schon nach nur kurzer Zeit 20 Mitglieder vorweisen und ist somit laut ihrer Satzung verpflichtet, mindestens 3 Aufsichtsräte zu wählen. Daraus folgte die Organisation und Umsetzung unsere zweite Generalversammlung am 15.04.2021, diese musste Coronapandemie bedingt digital abgehalten werden. Bei dieser Sitzung wählten die Mitglieder Carsten Eckart, Albert Zetzsche und Heiner Fritzsche zum Aufsichtsrat. Carsten Eckart übernahm, nach einer internen Wahl in der ersten Aufsichtsratssitzung den Vorsitz.

Am 21. Oktober 2021 konnten wir uns mit neuen Aufstellern und mithilfe von unserem geschätzten Mitglied und Aufsichtsrat-Vorsitzenden Carsten Eckart im Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk in Erfurt vorstellen.

Zum Ende des Jahres konnten wir in unserem Strategie-Workshop am 13.11.2021 zusammen mit unseren Mitgliedern viele zielführende Entscheidungen und Strategien entwickeln und in einem Strategiepapier zusammenfassen.

## **8. Vernetzung**

Die Bürgerenergie trat im Jahr 2021 der Bürgerenergie Thüringen e.V. (kurz BETH eV) bei, welcher als Dachverband der Thüringer Energiegenossenschaften der Vernetzung, dem Wissensaustausch und der Organisation gemeinsamer Veranstaltungen dient. In diesem Rahmen fanden über das Jahr zahlreiche Treffen und Veranstaltungen statt. Unter anderem wurde die Idee einer gemeinsamen Projektentwicklung für Thüringen vorgebracht und verfolgt.

Zudem konnten wir durch unseren Beitritt bei der Bürgerwerke eG unseren Kontakt zu überregionalen Netzwerken deutlich ausbauen. Der dadurch entstandene Gewinn an Wissen ist von unschätzbarem Wert und bestätigt uns in unserem Anliegen, die Vernetzung als eine große Stärke der Genossenschaft zu erkennen und weitere Potenziale in diesem Bereich zu heben.

## 9. Zusammenfassung und Ausblick

Im Jahr 2021 konnten leider noch keine Projekte umgesetzt werden. Allerdings waren unsere Aktivitäten zur Akquise von Projekten und zur Gewinnung von Bekanntheit im regionalen Raum, trotz Corona sehr erfolgreich.

Der Vorstand möchte bei allen Mitgliedern dafür werben, die Bürgerenergie Gera eG als lebendiges, offenes und gleichzeitig professionell agierendes Unternehmen weiterzuentwickeln.

Vor dem Hintergrund der ambitionierten Klimaschutzziele und dem aktuellen Ausbaustand der Erneuerbaren Energien in Thüringen muss die Ausbaugeschwindigkeit von Photovoltaik und Wind deutlich gesteigert werden. Die dafür benötigten finanziellen Mittel können nach einer ersten Abschätzung der Freien Universität Berlin von den Menschen in Thüringen gestellt werden.

Vor dem Hintergrund dieser beiden Punkte möchte der Vorstand die BürgerEnergie Gera eG auf einen dynamischen Wachstumspfad führen. Dies geht nach Auffassung des Vorstandes nicht ohne kalkulierbare Risiken und die gezielte Investition in Personal und Projektentwicklung.

Auch wenn die politischen Rahmenbedingungen nach wie vor schwierig sind, sehen wir gerade im Bereich der Photovoltaik nach wie vor, hervorragende Entwicklungspotenziale für Bürgerenergiegenossenschaften. Unsere Alleinstellungsmerkmale sind außergewöhnlich und der Erfahrungsschatz und die Kompetenzen unter unseren Mitgliedern bieten vielfältige Entwicklungschancen.

Wir wollen auch 2022 – trotz oder gerade wegen der aktuellen Krisen - nach innen und außen wachsen. Dazu bearbeiten wir aktuell mehrere Projekte, die uns ein langfristiges gesundes Wachstum bis ins Jahr 2024 sichern können.

Weiterhin möchten wir unsere enge Partnerschaft mit der Firma WIB Westsächsischer Ingenieurbetrieb GmbH, die uns als Projektierer und Solarteur zur Seite stehen, intensivieren und weiter ausbauen.

Darüber hinaus wollen wir mit unserer Partnerschaft mit dem Thüringer Landstrom das Ökostrom- und Ökogasgeschäft ausbauen.

Weiterhin planen wir in einer Partnerschaft mit der EGG das Thema Mieterstrom in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Geraer Wohnungsbaugenossenschaften voranzubringen.

Zu guter Letzt planen wir 2022 im Netzwerk mit anderen Thüringer Genossenschaften ein preiswertes Balkonkraftwerk auf den Markt zu bringen und es gemeinsam zu vermarkten.

Der Vorstand bedankt sich vor allem bei Jörg, Claudia, Albert, Carsten, Heiner, Andreas, Gunter, Lars, Thomas und der Firma WIB GmbH für die sehr engagierte Arbeit.

Ohne euch und die unendlichen Stunden ehrenamtlicher Arbeit wären das alles nicht möglich und wir nicht so weit gekommen, wie wir es heute sind.

Ebenfalls bedanken wir uns bei den Mitgliedern für Ihr Vertrauen und bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates für Ihre aktive und konstruktive Unterstützung.

Aufgestellt 16.06.2021



.....  
Michael Dobritz  
Vorstand

.....  
Nils Koloska  
Vorstand